

Nordsee-Akademie am Puls der Zeit

Neues Programm mit Angeboten zu Klimawandel und Energiewende / Bildungsstätte in Leck stellt sich klimafreundlich auf

Von Jörg von Berg

LECK In Südamerika stehen Regenwälder in Flammen, der Meeresspiegel-Anstieg bedroht die Küsten und die Fridays-For-Future-Bewegung fordert hartnäckig konsequente Maßnahmen gegen die von Menschen befeuerten Klima-Veränderungen. Mit ihrem neuen Halbjahresprogramm ist die Nordsee-Akademie in Leck am Puls der Zeit und greift als einen von sieben Programm-Schwerpunkten auch diese brennenden Themen auf – vom Klimawandel über die Energiewende bis hin zum Watten- und Meeresschutz.

„Alle globalen Themen lassen sich auf die lokale Ebene herunterbrechen“, sagt Aaron Jessen, der seit Jahresbeginn Direktor der traditionsreichen Bildungseinrichtung ist.

Ein Highlight unter deren vielfältigen Angeboten ist sicherlich das auch für jüngere Zielgruppen interessante Angebot „Wetter, Klima und Klimawandel“ vom 22. bis zum 24. November. Die Akademie hat dafür den renommierten Geographen, Geomorphologen und Geoarchäologen Prof. Dr. Christian Stolz von der Europa-Universität Flensburg gewonnen. In dem spannenden Seminar wird dieser den Teilnehmern auch das nötige Rüstzeug für die aktuelle politische Diskussion vermittelt.

Dazu passt die zweite Auflage des erfolgreichen Barcamps Zukunftsenergien, das am 8./9. November allen Interessierten – vom Profi im Bereich der erneuerbaren Energien bis zum Laien – Gelegenheit geben soll, sich auszutauschen und zu vernetzen.



Die traditionsreiche und innovative Nordsee-Akademie in Leck.

FOTO: VOLKERT BANDIXEN

„Das alles sollen nicht nur Lippenbekenntnisse sein“, sagt Aaron Jessen zu dieser Themensetzung. „Wir versuchen auch, die Nordsee-Akademie selbst zu einem klimafreundlichen Haus zu entwickeln.“ So läuft zusammen mit dem Deutschen Grenzübergang als Träger und dem Kreis Nordfriesland als Eigentümer der Immobilie die energetische Dachsanierung. Wenn alles klappt, wird die Einrichtung in diesem Jahr auch ans Glasfaser-Netz angeschlossen und es wird einen Solar-Carport mit Stellplätzen für Auto und E-Bike geben. „Auch wir müssen Verantwortung übernehmen und es nicht nur belehrend machen“, sind Jessen und seine Stellvertreterin Dr.

Herle Forbrich überzeugt. Mit solchen Schritten möchte die Akademie einen kleinen Beitrag leisten, damit Nordfriesland sein Ziel erreicht, im Jahr



„Wir versuchen, die Nordsee-Akademie zu einem klimafreundlichen Haus zu entwickeln.“

Aaron Jessen
Akademie-Direktor

2020 klimafreundlichster Kreis in Deutschland zu sein. Mit ihrem vielfältigen Programm rund um Literatur, Kunst und Musik, Land & Lüüd, Gesundheit, Bewegung und Prävention, Umwelt, be-

ten die Anmeldezahlen nicht für die Wiederauflage des internationalen Sommerkurses aus. Zwar wollten Teilnehmern aus ganz Europa und Nordafrika kommen, aber aus Nordfriesland und dem übrigen Schleswig-Holstein gab es keine einzige Anmeldung. Mit mehr Vorlaufzeit, Marketing und Netzwerkarbeit soll es dann aber 2020 klappen.

Da Wochenend-Veranstaltungen – „unsere Kummerkinder“ (Jessen) – generell immer weniger auf Resonanz stoßen, soll versucht werden, verstärkt neue Formate zu etablieren.

„Bildungsurlaub und beruflich Weiterbildung insgesamt, da steckt Musik drin“, sagt Jessen, der die Einrichtung auch in den nächsten Jahren voranbringen möchte. So sind für 2020 zehn Bildungsurlaubs-Angebote zu verschiedensten Themen geplant. „Die Nordsee-Akademie ist der perfekte Ort für Fort- und Weiterbildung, Übernachtung und Verpflegung“, streicht er die Stärken der 54 Gästezimmer zählenden Tagungsstätte heraus.

Diese können auch zwischen den Jahren unter dem Motto „Silvester in Nordfriesland – Rüm hart, klaar kimming“ ausgespielt werden. Die Akademie möchte die zweite Tagung dieser Art zur festen Größe entwickeln und regelmäßig Menschen einladen, abseits des Mainstream-Silvesters gemeinsam mehrere erlebnisreiche Tage zu verbringen.

Alle Angebote der Nordsee-Akademie finden sich im Halbjahresprogramm in einer Auflage von 7500 Exemplaren, das vielerorts ausliegt. Es kann auch unter www.nordsee-akademie.de heruntergeladen oder mittels E-Mail (info@nordsee-akademie.de) in gedruckter Form angefordert werden.

ruffliche Weiterbildung, Vorträgen und Seminaren lockte die Nordsee-Akademie 2018 nach ihrer Neuorientierung in schwieriger Zeit rund 18.000 Gäste ins Haus. Auch das erste Halbjahr 2019 gibt nach Ausschluss von Jessen Anlass, optimistisch zu sein: „Wenn es so weiterläuft, werden wir das Jahr positiv abschließen.“ Das Team habe viel Arbeit investiert, das Haus sei „gut gefüllt“ und die Nordsee-Akademie in punkto Zusammenarbeit enger mit den anderen Häusern des Grenzübergang – der Akademie Sankelmark und der Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg – verzahnt.

Den „ersten kleinen Dämpfer“ gab es freilich auch, räumt Jessen freimütig ein. So reich-

Nordfriesland
Tageblatt 5.9.2019